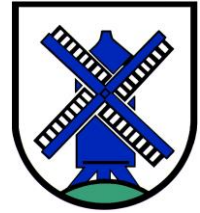


# Amtsblatt

für die

## Gemeinde Edewecht



---

2025

Edewecht, den 28.05.2025

Nr. 22

---

Inhaltsverzeichnis:

Seite

Erster kommunaler Wärmeplan für die Gemeinde Edewecht ..... 2

Information nach Art. 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) über die  
Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen der Kommunalen  
Wärmeplanung durch die Gemeinde Edewecht ..... 4

---

Herausgeber:

Gemeinde Edewecht – Die Bürgermeisterin  
Rathausstraße 7, 26188 Edewecht

## **Erster kommunaler Wärmeplan für die Gemeinde Edewecht**

In seiner Sitzung am 19.11.2024 hat der Verwaltungsausschuss der Gemeinde Edewecht beschlossen, für die Gemeinde Edewecht einen ersten kommunalen Wärmeplan aufzustellen. Dieser Beschluss wird hiermit bekannt gemacht.

Zur Erfüllung der Pflichten gemäß des Gesetzes für die Wärmeplanung und zur Dekarbonisierung der Wärmenetze (kurz: „Wärmeplanungsgesetz“ – WPG) sowie des Niedersächsischen Gesetzes zur Förderung des Klimaschutzes und zur Minderung der Folgen des Klimawandels (kurz: „Niedersächsisches Klimaschutzgesetz“ – NKlimaG) ist die Gemeinde Edewecht verpflichtet, bis spätestens zum 30.06.2028 eine strategische Planung zu einer treibhausgasneutralen Wärmeversorgung (Kommunale Wärmeplanung – KWP) vorzulegen.

Dies ist erforderlich, da die Wärmeversorgung in den Haushalten und Betrieben bundesweit wie auch in der Gemeinde Edewecht noch überwiegend auf fossilen Energien, wie Erdöl und Erdgas basiert. Über 40 Prozent der Treibhausgase entstehen durch Wärmeanwendungen, weshalb die Umstellung auf erneuerbare Wärme ein zentraler Bestandteil zur Erreichung der lokalen wie auch übergeordneten Klimaschutzziele darstellt. Mit der kommunalen Wärmeplanung legt die Gemeinde Edewecht den Grundstein für eine klimafreundliche, wirtschaftliche und sozialverträgliche Wärmeversorgung. Sie ermittelt auf welche Weise erneuerbare Wärmequellen, wie Erdwärme, Umgebungsluft, Gewässer, Biogas und Abwärme bestmöglich zur Versorgung beitragen können.

Der Ablauf der Kommunalen Wärmeplanung ist im Wärmeplanungsgesetz geregelt. Zunächst wird die aktuelle Wärmeversorgungssituation analysiert (Bestandsanalyse). Hierzu werden Daten über den Wärmebedarf und die Energieinfrastruktur erhoben und ausgewertet. Die Daten werden vom Energienetzbetreiber und den bevollmächtigten Schornsteinfeuern zur Verfügung gestellt. Als Resultat der initialen Eignungsprüfung wird hiermit festgestellt, dass von einer verkürzten Wärmeplanung nach § 14 WPG abgesehen wird und das Regelverfahren Anwendung findet.

Im nächsten Schritt wird im Rahmen einer Potenzialanalyse ermittelt, wo und in welchem Umfang im Gemeindegebiet Wärmequellen aus erneuerbaren Energien und Abwärme sowie Wärmespeicher zur Verfügung stehen. Anschließend wird ein Zukunftsbild ausgearbeitet, wie bis zum Zieljahr 2040 eine klimaneutrale Wärmeversorgung ausgestaltet werden kann (Zielszenario). Zuletzt werden spezifische Maßnahmen definiert, die innerhalb der nächsten fünf Jahre umgesetzt werden sollen (Umsetzungsstrategie).

Die Gemeinde Edewecht kooperiert bei der Erstellung des Wärmeplans mit dem Institut für Angewandte Photogrammetrie und Geoinformatik (IAPG), der Jade Hochschule am Standort Oldenburg sowie der EGS-plan Ingenieurgesellschaft für Energie-, Gebäude- und Solartechnik mbH mit Sitz in Stuttgart als Unterauftragnehmer der Jade Hochschule.

Begleitet wird der Prozess der Erstellung des kommunalen Wärmeplans durch die Beteiligung und Information der lokalen Akteure und der Öffentlichkeit. Um einen fundierten Wärmeplan erstellen zu können, ist die Gemeinde Edewecht als planungsverantwortliche Stelle auf die Kooperation und Mitwirkung aller für diesen Prozess relevanten Akteure angewiesen und wird diese regelmäßig über Fortschritte und mögliche Hemmnisse informieren.

In Zusammenhang mit der Erstellung des Wärmeplans erhebt und verarbeitet die Gemeinde Edewecht personenbezogene Daten gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. e, Abs. 2 und 3 DSGVO, § 3 NDSG i.V.m. §§ 10 ff WPG und §§ 20, 21 NKlimaG. Eine Verarbeitung der Daten zu anderen als den hier genannten Zwecken erfolgt nicht. Zum Schutz der berechtigten Interessen der betroffenen Personen wird die Gemeinde Edewecht gemäß Art. 14 DSGVO über die Verarbeitung dieser Daten und die hieraus resultierenden Rechte durch ortsübliche Bekanntmachung informieren.

Ansprechpartner für die Kommunale Wärmeplanung bei der Gemeinde Edewecht:  
Fachbereich III - Bauen und Gemeindeentwicklung, Sachgebiet Bauverwaltung, Rathaus-  
straße 7, 26188 Edewecht, Deutschland, Tel.: 04405 916-2290, E-Mail: [klimaschutz@edewecht.de](mailto:klimaschutz@edewecht.de)

---

**Information nach Art. 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) über die Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen der Kommunalen Wärmeplanung durch die Gemeinde Edewecht**

Auf Grundlage eines Beschlusses des Verwaltungsrates der Gemeinde Edewecht vom 19.11.2024 und zur Erfüllung der gesetzlichen Pflichten gemäß des Gesetzes für die Wärmeplanung und zur Dekarbonisierung der Wärmenetze (kurz: „Wärmeplanungsgesetz“ – WPG) sowie des Niedersächsischen Gesetzes zur Förderung des Klimaschutzes und zur Minderung der Folgen des Klimawandels (kurz: „Niedersächsisches Klimaschutzgesetz“ – NKlimaG) ist die Gemeinde Edewecht verpflichtet, bis spätestens zum 30.06.2028 eine strategische Planung zu einer treibhausgasneutralen Wärmeversorgung (Kommunale Wärmeplanung) vorzulegen. Zu diesem Zweck ist zunächst eine Bestands- und Potenzialanalyse durchzuführen, auf deren Basis Zielszenarien entwickelt und verbindliche Maßnahmen zur Umsetzung beschlossen werden sollen. Da es hierbei auch zur Erhebung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten kommen kann, informiert Sie die Gemeinde Edewecht hiermit entsprechend Art. 13 und 14 DSGVO über die Verarbeitung dieser Daten und die hieraus resultierenden Rechte der Betroffenen:

**1. Name und Kontaktdaten der Verantwortlichen:**

Name und Anschrift des für die Verarbeitung Verantwortlichen

Gemeinde Edewecht  
Die Bürgermeisterin  
Rathausstraße 7, 26188 Edewecht, Deutschland  
Tel.: 04405/916-0  
E-Mail: [gemeinde@edewecht.de](mailto:gemeinde@edewecht.de)  
Website: [www.edewecht.de](http://www.edewecht.de)

Zweckmäßigerweise werden die personenbezogenen Daten vorrangig durch die nachfolgend bestimmte Stelle innerhalb der Behörde verarbeitet:

Gemeinde Edewecht  
Fachbereich III - Bauen und Gemeindeentwicklung  
Sachgebiet Bauverwaltung  
Rathausstraße 7, 26188 Edewecht, Deutschland  
Tel.: 04405 916-2290.  
E-Mail: [klimaschutz@edewecht.de](mailto:klimaschutz@edewecht.de),

Name und Anschrift des Datenschutzbeauftragten

Behördlicher Datenschutzbeauftragter der Gemeinde Edewecht  
Gemeinde Edewecht  
Rathausstraße 7, 26188 Edewecht  
E-Mail: [datenschutz@kdo.de](mailto:datenschutz@kdo.de)

**2. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung:**

Die Gemeinde Edewecht verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten für die Erstellung des Wärmeplans im Rahmen der gesetzlich vorgeschriebenen kommunalen Wärmeplanung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. e, Abs. 2 und 3 DSGVO, § 3 NDSG i.V.m. §§ 10 ff WPG und §§ 20, 21

NKlimaG. Eine Verarbeitung der Daten zu anderen als den hier genannten Zwecken erfolgt nicht.

### **3. Kategorien personenbezogener Daten:**

Die Gemeinde Edewecht verarbeitet nur solche Daten, die abschließend in § 21 NKlimaG und in Anlage 1 zu § 15 des WPG genannt sind. Hierbei handelt es sich im Wesentlichen um Informationen zu

- Gebäuden (Adresse, Nutzung, Wohnfläche oder Bruttogeschossfläche, Geschosszahl, Energieträger zur Wärmeerzeugung, Gebäudealter).
- Außerdem werden, aggregiert für drei bzw. fünf Hausnummern, Angaben zu Art, Umfang und Standorte des Energie- und Brennstoffverbrauchs von Gebäuden oder Gebäudegruppen sowie
- Stromverbrauch zu Heizzwecken, insbesondere für Wärmepumpen und Direktheizungen erhoben und verarbeitet.

Die gesamte Anlage 1 zu § 15 WPG finden Sie im Internet z.B. unter folgendem Link:

[https://www.gesetze-im-internet.de/wpg/anlage\\_1.html](https://www.gesetze-im-internet.de/wpg/anlage_1.html)

### **4. Erhebung von Daten**

Die Bereitstellung von Daten erfolgt innerhalb der Gemeindeverwaltung Edewecht durch interne Stellen wie z. B. durch das Sachgebiet Bauverwaltung. Die Energieverbrauchsdaten werden von der EWE-Netz GmbH als Netzbetreiber sowie von den zuständigen Schornsteinfegern für das Gemeindegebiet Edewecht erhoben.

### **5. Pflichten zur Bereitstellung personenbezogener Daten**

Die Pflicht zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist gesetzlich geregelt, insbesondere in § 21 Abs. 2 und 3 NKlimaG.

### **6. Empfänger oder Kategorie von Empfängern personenbezogener Daten**

Gemeinde Edewecht, Fachbereich III - Bauen und Gemeindeentwicklung, Sachgebiet Bauverwaltung, Rathausstraße 7, 26188 Edewecht in Kooperation mit der Jade Hochschule, Institut für Angewandte Photogrammetrie und Geoinformatik (IAPG), Ofener Straße 16/19, 26121 Oldenburg (es besteht eine Vereinbarung über die Verarbeitung von Daten nach Art. 28 DSGVO).

### **7. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland**

Es findet keine Übermittlung an Drittländer statt.

### **8. Vorgesehene Fristen für die Löschung der verschiedenen Datenkategorien:**

Die personenbezogenen Daten werden nur für die Dauer der Erstellung des kommunalen Wärmeplans sowie die Planung der anschließenden Umsetzungsmaßnahmen erhoben, verarbeitet und gespeichert. Sobald die Daten zu diesem Zwecke nicht mehr erforderlich sind, werden diese gelöscht.

### **9. Betroffenenrechte:**

Jede von einer Datenverarbeitung betroffene Person hat nach der DSGVO insbesondere folgende Rechte:

- Recht auf Auskunft über die zu ihrer Person gespeicherten Daten und deren Verarbeitung (Art. 15 DSGVO).

- Recht auf Datenberichtigung, sofern ihre Daten unrichtig oder unvollständig sein sollten (Art. 16 DSGVO).
- Recht auf Löschung der zu ihrer Person gespeicherten Daten, sofern eine der Voraussetzungen von Art. 17 DS-GVO zutrifft. Das Recht zur Löschung personenbezogener Daten besteht ergänzend zu den in Art. 17 Abs. 3 DSGVO genannten Ausnahmen nicht, wenn eine Löschung wegen der besonderen Art der Speicherung nicht oder nur mit unverhältnismäßig hohem Aufwand möglich ist. In diesen Fällen tritt an die Stelle einer Löschung die Einschränkung der Verarbeitung gemäß Art. 18 DS-GVO.
- Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung, sofern die Daten unrechtmäßig verarbeitet wurden, die Daten zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen der betroffenen Person benötigt werden oder bei einem Widerspruch noch nicht feststeht, ob die Interessen der Gemeinde Edewecht gegenüber denen der betroffenen Person überwiegen (Art. 18 Abs. 1 lit. b, c und d DSGVO). Wird die Richtigkeit der personenbezogenen Daten bestritten, besteht das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung für die Dauer der Richtigkeitsprüfung.
- Recht auf Datenübertragbarkeit, sofern die Verarbeitung mithilfe eines automatisierten Verfahrens und auf Grundlage einer Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO erfolgte. In diesem Fall kann eine betroffene Person von der verantwortlichen Stelle die Bereitstellung ihrer Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format verlangen (Art. 20 DSGVO).
- Recht auf Widerruf, wenn die Verarbeitung der personenbezogenen Daten auf der Grundlage einer Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO erfolgte. In diesem Fall hat eine betroffene Person gemäß Art. 7 Abs. 3 Satz 1 DSGVO das Recht, ihre Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch den Widerruf nicht berührt.
- Recht auf Widerspruch gegen bestimmte Datenverarbeitungen, sofern an der Verarbeitung kein zwingendes öffentliches Interesse besteht, das die Interessen der betroffenen Person überwiegt, und keine Rechtsvorschrift zur Verarbeitung verpflichtet (Art. 21 DSGVO).
- Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde: Der Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen, Prinzenstraße 5, 30159 Hannover, Telefon: +49 511 120 4500, E-Mail: [poststelle@lfd.niedersachsen.de](mailto:poststelle@lfd.niedersachsen.de), wenn die Person der Ansicht ist, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden (Artikel 77 DSGVO).

Bis auf den letzten Punkt können betroffene Personen ihre o.g. Rechte gegenüber der Verantwortlichen oder direkt gegenüber der verantwortlichen Stelle wie unter 1. aufgeführt geltend machen.

#### **10. Einschränkung der Rechte:**

Die Rechte für betroffene Personen können gemäß Artikel 23 DSGVO beschränkt werden und Bundes- und Landesgesetzgeber haben diese Möglichkeit zumindest teilweise auch genutzt. Sollten Sie von den oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die Gemeinde Edewecht daher, ob die gesetzlichen Voraussetzungen im Einzelfall erfüllt sind.

Stand: Mai 2025